

## CHÖRLIÖBELI 2016

### 1) 2. - 3. 5.15 Ussflug zum Lauenensee by Gstaad, Hotel Alpenland

Do bin y leider nit derby,  
mir baut me grad e Härzschriftmacher y.  
An mynere Stell fahrt d'Kurtli mit  
und sorgt derfür, dass es kai Salaträschte git.  
Dr Othmar und d'Silvia sin no e bitz go wandere  
und was mache denn die Andere?  
Wo denn dr Peter Widmer Getränkrächnig zahlt, meint är nur „sodeli so,  
y glaub die hänn sich alli voll laufe loh“  
Liebe Peter, es sigg alles beschtens gsi, d'Laag, s'Hotel, d'Getränk und au s'Ässe,  
nur dr Dameturnverein heiggsch du vergässe.

### 2) 17.5.15 Ufftritt Familiensunntig Modällschiffahrt im Rest. Seegarten

Am 10.00h hänn mir uns Alli, usserem Röbi, im Saal Merian troffe,  
do isch dr Dürremättli scho mit em Haspel duur Gegend gloffe.  
Boxe, Haspel, Mikrofoon, oder au zwei,  
schleppt är denn meischtens ellei.  
Vo Unte nach Obe und vo Obe nach Unte,  
zwüsche duure het är no Zyt zum pfunde.  
D'Müllere sait „pfunde jo, schaffe nai,  
weisch y ha scho jetzt gschwulleny Bai“.  
Dr erschti öffentliche Ufftritt vom Peter Schwab mit em Sailing und em Bombay mit  
em Heinz sinn ganz akzeptabel,  
derfür d'Chorlieder z'schnäll, jo ganz misserabel.  
Hinter mir pfiEFFts immer, oder isch das my Tinitus,  
y drai mi umm und seh dr Peter Leuenbärger het e Zahn in synere Schnuure duss.  
S'Käthi mit Tochter, d'Silvia, d'Carla, s'Vreneli, s'Rösli, d'Olga, s'Moni und d'Lena sin  
au cho,  
hei jo, well sie s'Ässe für Fr. 10.-- hänn übercho.  
S'Wiedmers seggle no an Matsch gege YB,  
doch Meischer isch eimool meh, dr FCB!

### 3) 23.5.15 50 Joor Othmar im Chor

Öbbe am Zwei im Garte bym Dürremättli uff em Land,  
Sekunde spöter hesch scho e Bierli oder e Mineral in dr Hand.  
Me duet lässig umme tschille,  
und spöter bim schönschte Wätter Öbbis grille.  
Y bi nit derby und ha das Presäntli für dr Othmar no gar nie gseh,  
die Ainte sage, äs sääch uss wie ne wyssy Tube im Schnee.  
Die Andere meine es sigg eher e mischig uss Seeadler, Kolobry, Bussard, Möve  
oder Piro!l  
und ich sag euch, das kunnt alles vom Alkohol.

Mit sötte sowieso e mool uff Vinels go, dört hockt dä Vogel uff emene Pfoschte, schyyns mit Bligg gege Oschte.

Au mien mir däre Kraie no e Name gä, findet ihr nit, y meinti Molly Malon das wär doch e Hit?

Und immer wenn mir im Röffrä bi däne "Mussels und Cockles" sin, kunnt uns d'Möve vom Othmar in Sinn.

#### 4) 30.5.15 Chörliöbeli

Usser d'Olga und dr Kurt hänn alli könne cho, är meint, är haig d'Yladig d'spoot bicho.

E halb Joor länggi nit, he nunde Faane, är miessi scho e Joor zum voruss plane.

Am 14.30 h Abfahrt mit em 81ger Bus, Richtig Augscht, denn e rächte Marsch bis zum Minigolf,

d'Müllere lauft scho als hätt är dr Wolf.

Jetzt haue die Ainte uff e Bälleli, me ghört sie scho vo wytem futtere, friehner bisch kneulet und hesch dämm gsait Gluggere.

Die Andere mache öbbis für d'Gsundheit und nämme regelmässig Flüssigkeit zu sich,

das muesch mache, denn hesch keini Runzle im Gsicht.

D'Silvia spielt guet, het d'Spitze überno, logisch es isch alles Bodenoo.

Um vo A wie Augscht noch B wie Basel ds'cho, hänn mir e FBW Oldtimer Bus biko.

Wenn d'Fraue nit wäre, chönt me jetzt sage, alles alti Segg in däm Wage.

Im Seemannskäller gits e guets Ässe mit allem drum und dra und mir stimme no e paar Seemannslieder a.

D'Elisabeth muess immer Krampfe und het kuum me Zyt für e Zigarettli dampfe.

Sie jammeret sie käm jo kuum zum ässe, dorum haig sie s'Lied für d'Fraue vergässe.

Dr René und dr Walti hänn je e Fläsche Wy biko, well sie an jedy Prob sin cho.

Chuum hets Duo Gisler und d'Silvia mit Müsset und Tango zum Tanz uffgspielt, het dr René scho uff andery Frau gschielt.

Drey Päärli wooges no go tanze, hoffentlich fliege sie nit uff Ranze.

Liebe Arno, liebe Sven danggeschön, dass mir e tolle Tag mit euch hänn könne verbringe,

als Danggeschön wärde mir näggschty Prob e Liedi für euch singe.

5) **14.6.2015 Automobilclub Basel, Museum und Gelbkebrunnen**

Dr Peter Widmer isch in Hamburg unde  
und nimmt dört sicher e paar Kümmelrunde.  
Dr Röbi isch im Spital, vo uns kennt niemer syni Kranggegschichte,  
vielleicht loot är sich irgendwo e bitzli liffte?  
Unser Knorrli vo Unterschäche isch zwar ko,  
derfür het är kai Uniform mit sich gnoh.  
Für ihn wär Tauchlehrer sicher die bessery bruffliche Löösige gsi,  
denn hät är sicher immer dr Schnorchel derby.  
Fünf Lieder im Museum inne und fünf bim Gelbkebrunne,  
hänn mir für die kleini, nätti Gruppe gsunge.  
Es git no e kleine Apéro, die Meischte hänn nit viel gseh,  
aber dr Müller umso meh.  
Nach em Schiff göhn no säx Nase in Schiefe,  
dr Peter muess dört no Sientolotschi begriesse.  
Är beruhigt sich wieder so no dis no,  
und stoht plötzlich mit sägs Portione Pommfritts do.  
Au dr Kurt het sich am Rieme grisse  
und het e Rundy gschmisse.  
Y glaub doch Sientolotschi het e gwüssi Macht,  
das het dr Kuttle do no nie gmacht.  
So Ufftritt sötte mir viel meh ha,  
guet, sie föön halt am Morge scho am 10.15 h a.

6) **20.6.2015, Ufftritt Altersheim und Kleihünigerfescht**

Am halbi vieri im Altersheim im 8. Stock obe  
hänn mir die wysse Klamotte aazooge.  
Dr Schwyzer Kurt isch nit do,  
är muess im Spital d'Ohre putze loo.  
Dr Röbi ka nony ussem Spital uuse,  
derby könnte mir ihn sehr guet bruuche.  
D'Silvia loot uss Italie griesse,  
hoffentlich muess sie das nit in nüün Monet biesse.  
Unser Lachsack, dr Roger isch au cho,  
aber nach em erschte Block hett är uns scho wieder verloo.  
Y seh ihn denn erscht wieder am Hochbärgerplatz,  
dört macht är aber scho wieder e traurige Latz.  
Unser Kolleg, dr Walti Leuenbärger het uns ändy letschts Joor für immer verloo,  
het aber no einigy Spuure hinterloo.  
Bim "Handy" foot är mit ere tiefe Tonlag a und versucht krampfhaft das nach Obe  
z'bringe,  
nochhär sait är zu mir, das sigg deheim au e so, nit nur bim singe.  
E klainy Bühny, wenig Lüt, do het dr Peter Widmer kai Bock  
und fehlt denn prompt im zweite Block.

Well jetzt dr Peter Widmer am Schluss fählt,  
hänn mir s'Käthi zum CD verkaufe usserwählt.  
im Nu hetts kainy CD's meh,  
sie sait, sie haig die Bluemetopfuntersätzli gratis geh.  
Bi nasskaltem Wätter isch dä Ufftritt gsy,  
es sin Alli froh, isch är verby.

7) **12.8.2015 - 17.8.2015 Bremerhafen**

Am Morge am sächsi sin Alli do,  
ämmel die, wo hänn könne cho.  
Dr Pittli verwacht so nodisno  
und verschriggt denn, är isch in de Finke cho.  
Y glaub em Othmar isch's au nit so wohl,  
är dringgt nur Bier ohni Alkohol.  
Immer wenn dr Arno s'Stüürrad übernimmt isch Ruh im Karre,  
kasch nit emool me Eine diskret lo fahre.  
Y find dä macht das toll,  
es hänn nur Wenigi d'Hose voll.  
Är fahrt so ruehig, findet d'Müllere au,  
he jo, mir stöön grad im Stau.  
Am friehe Obe kömme mir bim Hotel "Amaris" a,  
d'Schwyzferfahne isch doobe und au e Parkplatz für dr Car.  
Nit wytt vom Hotel hänn mir e Restorant gfunde  
und löön uns dort gmeinsam s'"Abendbrot" munde.  
Einigy sinn denn in Hafe gange zum sondiere  
und die Andere sinn in dr Hotellobby zum Rümüli z'brobiere,  
Dr Rum isch guet, Flasche leer,  
jetzt müssen halt ein paar Kümmel her.

7) **13.8.2015 (Bremerhafen)**

E ryyse Friehestücksbüffe, me weiss gar nit was neh,  
so aktiv hany d'Müllere scho lang nümm gseh.  
Voller Datedrang göön mir zum Hafe, sueche unser Sägelschiff "Bisschop van  
Arkel"  
und das wird fascht zum Debakel.  
Mir laufe füüre und wieder zrug,  
denn göömer no in e andery Bucht.  
Doch plötzlich sehsch d'Beatrice vo wythär winke,  
also klopfe mir wieder d'Finke.  
Sie stoht uff emene grosse Sägler, dä kas jo nit sy,  
"kömmet uffe, unsere liggt hinde dra, dä chly.  
Kuum an Bord, goots los mit Sägel setze und öppe nach 2 Stund wieder  
Niederhole,  
hesch kuum Zyt für e Bierli oder e Cuba s'hole.

E Knochearbet isch das gsy,  
do meint dr Pitt, das wär nüt me für my.  
Für unsery Fään hämmer no ohny Orgele dr Viermaschter gsunge,  
no sinn au diye fluchtartig über d'Reeling gsprunge.  
Wills so warm isch göön au mir schnäll an Land  
und hänn denn gly e Bierli in dr Hand.  
Dr Dürremättli holt no e Brezel, Format Schissideckel  
und dr Sven bringt au no Ein, gopferdeckel.  
Das wo mir nümm möge keye mir nit uff e Bode,  
mir gänz em Sven und dä verteilt an die arme Schwobe.  
Mir schluurbe ins Hotel zrug, erhole kasch grad vergässe,  
me duscht oder spryt sich und goot denn go ässe.  
Bim Griech oder Italiäner dien mir ässe und au dringge,  
dr Pitt isch au derby, ohni Fingge.  
In dr Hotellobby würde mir gärn öbbis zum Schloofe neeh,  
doch es heisst wieder "brauner Rum, Flasche leer."

#### 7) 14.8.2015 (Bremerhafen)

Chuum hänn mir die letschte Bröösmeli vom guete Morgenässe in d'Schuure  
gschoobe,  
göhn mir Alli in Käller go Probe.  
Im ene ehemoolige Tressorum, seht uss wie e Fiehrigsbunker vom Dölfi,  
iiebe mir denn bis am viertel vor zwölfi.  
Me isst öbbis, goot ins Schiffahrtsmuseum, oder go Schoppe,  
dr Dürremättli und d'Müllere göön go Tschogge.  
S'Hotel isch e tolli Sach, bsunders die grossi Stääge,  
dört kame so schön d'Kammeradschaft pfläge.  
Das kunnt dr Beatrice gar nit so glääge,  
ihre Peter sigg nach em zwölfte Kümmel nur no uffs Bett aneglääge.  
Wo sie denn s'näggschtmool d'Hotelstäge abe kunnt,  
stosst sie mitt ihre Flosse e Kümmelfläsche um.  
Beatrice y bi froh dass die Fläsche nit isch in Schärbe gange,  
sunscht hätt y miesse um dy Läbe bange.  
Bim Griech, Italiener oder Villa Seebeck hänn mir e feyns Nachtässe übercho  
und im Hotel vor em schloofe zwei gueti Nachtteeli zue-n-ys gno.

#### 7) 15.8.2016 Samschtig City Airport Bühni 3

Dr Ranze voll, dr Car halb leer,  
so fahre mir am zähny ab, Richtig Meer.  
Am elfi stooht uns e dreyviertelstündige Ufftritt bevor,  
aber vorhär hänn mir no d'Urinproob in Form vo Schnaps vo de Altlänler übercho.  
Y glaub d'Müllere und dr René hänn e chly zviel zue sich gno,  
sie sinn fascht uff alle Viere uff d'Bühni und wieder abe cho.

Dr Pitt zellt Zuelooser, das ka är scho,  
denn meeh als uff dryzäh isch au är nit cho.  
130 Euro hänn mir als Gage übercho  
und hänn zwanzig Lieder duuregloh.  
Es rägnet und d'Stimmig goht aabe,  
bsunders bim René, dä ka sys Händy nümm laade.  
Wie söll är jetzt d'Janna über sie Tagesablauf unterrichte,  
ihre isch das glych, sie kennt syni Raibergschichte.  
Unsery Frischlinge dr Arno, dr Roge und dr Peter Leuenbärger syyge erscht am  
halbi zwei ins Hotel cho,  
me haig sie nit gseh, aber ghört, hann y vom Silveli vernoo.

### 7) 16.8.2016 Bühni 2, Radio Breme

Hütt singe mir bim Radio Breme uff dr Bühny zwei,  
do fühle mir uns wie dehai.  
Tonalaag isch guet und au d'Lütt sin cho,  
drumm hänn mir die erschte zäh Lieder zackig duureglo.  
Nach em Drinkstopp gänn mir Alles und s'het klappt,  
dr Applaus isch gross, nit öbbe z'knapp.  
Bim CD-Verkauf flötet e Dame "sie kenne Basel, dr Vorort vo Weil,  
dort sind doch die Männer so geil".  
Bevor mir in Car ystyyge,  
dien mir no e paar Schaschlig, Görrywürscht oder so Lychefinger in Ranze byyge.  
In dr letschte Kneipe vor New York hänn mir kurz e Bierli gno,  
bevor mir sin ins Hotel cho.  
So pünktlich 18.15h, sisch e Hit,  
sisch zwar logisch, wens gratis z'Nachtässe git.  
Zwüsche Tür und Angel han-y no vernoo,  
dr Peter Widmer haig no zwei Fläsche Kümmel übercho.  
Dr Walti het sy Jacke nümm, är macht uns halb veruckt,  
derby het är sie scho in Koffer druckt.  
Au mit sym Händy drybt är unsery Tolleranze uff d'Spitze,  
hüt wärs mir glych, wenn är nur wieder bi uns könnt sitze.

### 7) 17.8.2015 Heimreis

Nach em Morgenässe, fascht zmitzt in dr Nacht,  
hänn mir uns am achti uff dr Heimwäg gmacht.  
Mit e paar Stopps sin mir züigig vora ko,  
und ca. am acht Zobe in Basel by Weil aako.  
Alli e bitz mied, d'Müllere hinkt  
und Janna sait "René du stingsch".  
Dr Mike, dr Walti und ich gööhn mit em Drämmli heim,  
dr 8-ter isch pumpevoll, hejo dä kunnt grad vo Weil.

Alles voll schwangery Punguine  
und s'Wäägeli voll mit Oberschyne.  
D'Männer hänn wyssy Käppli a,  
damit me sie im Dunkle besser traffe ka.  
Dr Walti zischt und wäffele, y hoff nur dass ihn nit verjaggt,  
do stooht so ne Kameltrieber uff und git ihm sie Platz.  
Beatrice dyny Leischtig isch eimool mee grossartig gsy,  
denn sone Huffe z'fiehre isch nit eifach, au nit für dy.  
Dangge vielmool, leider sin nie Alli derby,  
dasmol sins die beide Schweizer, d'Elisabeth und dr Röbi gsy.

#### 8) 26.8.2015 Yglyderigsstätt in Lieschtel

Ein froggt dr Pitt, "wie heissisch du?"  
und zeigt ihm immer sie neuy Uhr.  
Dr Pitt merkt schnäll, däm fähle ei, zwei Tasse,  
dä würd no guet ins Chörli passe.  
Bi nit derby, weiss nit mee,  
uff jede Fall ha-n-en nie in dr dritte Stimm gsee.

#### 9) 5.9.2015 Hochzyt im Schifferhuus

Dr Schweizer Walti und dr Röbi sinn lädiert, dr René het kai Stimm,  
d'Janna meint, das sigg eigentlich gar nit so schlimm.  
Dr Peter Schwab goot uff Griecheland go Flüchtling hole,  
y glaub als Schlepper verdient är syny Kohle.  
Silveli het Ferie, so sölls au sy,  
derfür springt mit sym ganze Charme dr Roger y.  
Au dr Arno isch niene umme,  
dä fummet dängg wieder an dr Marlies umme.  
Ab de fünfi dien mir warte,  
das mir die Hochzytszeremonie könnte starte.  
Wo denn s'Brutpaar ändlich isch ko,  
sött denn alles nach em Draihbuech wyter go.  
Dr Zeremoniemeischer als Pirat verkleidet,  
loot uns dr "a long time a go" singe, bis es öbberem verleidet.  
Sie Stieregrind seit ihm jetzt isch gnueth  
und dr Roger spielt s'Frieselied in einere Rueh.  
Es isch kalt, mir singe jo uff dr Terrasse voruss,  
nach 5 Lieder und Zuegoob mache mir denn Schluss.  
Was mache mir nit alles für 2'000.-- Stutz,  
nochhär göön mir ins Rest. Schiff und nämme e paar Kaffi Lutz.

10) **12.9.2015 Ufftritt "Tag des Denkmals"**

Dr Peter Schwab duet immer no Schiffli fahre  
und dr Röbi leehrt wie me mit em Rollstuehl ka Lüt übere Hufe kaarre.  
Dr Schweizer Walti ka leider au nümme ko  
und d'Elisabeth isch krank, sie isch ämmel nit do.  
Bevor mir gööhn an Navi-Turm,  
ziehn mir uns bim Museum um.  
Dr Pitt isch e guete Speaker und macht au sunscht viel für e Chor,  
aber Eins muess y jetzt doch no sage und das isch woehr.  
Mit de Chörlischueh, het är ächt Problem,  
oder sind die ihm zwenig bequem?  
So chunt är eifach in de Finke,  
obwohl die pestialisch stinke.  
Bi dämm Ufftritt hüt leggt är musgrauy Mokasins a,  
obwohl är mit Däne kuum laufe ka.  
Liebe Pitt, chum doch eifach Barfuess, denn lööhn mir dy in Rueh,  
farblich passt das am Beschte zue de Chörlischueh.  
Zweimool 6 Lieder singe mir am-e-ne uffmerksame Publikum vor  
und verkaufe 8 CD vom Seemannschor.  
Bim "Rolling home" singt dr René ei Stroofe weniger, das miesst nit sy,  
är will halt eifach schnäller by dr Janna sy.  
Bim "Bye, bye Roseana" het dr Arno ein erläbt,  
d'Akkordionische löön eifach d'Yylaitig ewägg.  
Är setzt sofort y, macht das elegant,  
im Refrain duet är hüeschtle und het prompt 2 Zigifilter in dr Hand.  
Dä spontany Ufftritt bim Schifferverein goht wäge Räge und Sturm in d'Hose,  
derfür könne mir Dixie Musig vo dr Mittwuchsbänd lose.

11) **26.9.2015 Bremerhafen-Chor in Basel**

S'Käthi bacht für dä Chor gueti Sache, sie kaas nit looh,  
wenn y das gwusst hät, wär y au vo Graubünde obe-nabe ko.  
Damit d'Müllere und dr Schweizer Kurt nit bym Bremerhafe-Chor göön go bättle,  
het me däne d'Läckerli nit in Basel gää,  
sondern dr Dürremättli het sie erscht ääne dr Gränze übergää.  
Am Peter Widmer passt dä Chor,  
dä singt grad duure, bis zum neue Joor.

12) **25.10.2015 Ufftritt Dorfkirche Kleihünige**

Wenn Not an dr Frau isch, kaa me sich uff dr Roger verloo,  
är het sofort d'Stellverträtig vom Silveli überno.  
E Striptease uff dr Empoore in dr Kirche dörfe glaub nur mir mache,  
dr Pfarrer Felix sait, do haige syny Kirchgänger au wieder emol öbbis z'lache.



Mit 5 Lieder hänn mir die Predigt e bitz lockerer gestaltet  
und nochhär sin mir zum Apéro tschalpet.  
E Pfiff und mir schlurpe wieder in d'Kirche yyne,  
singe 7 Lieder, dr Roger mit stränger Myne.  
Die deftige Witz und dr Speak vom Pitt sin eimol meh super gsy,  
au s'Publikum isch zfriede gsy.  
Dr Othmar duet sich fascht zum Lob duure ringe  
und sait, "da könnt me Alles zackiger singe".  
Dr Walti Leuebärger het e Fläsche Mineral mitgno, är haig e belegty Stimm,  
am Schluss isch no glyviel wie am Aafang drinn.  
Är sait denn "sigg nit so e gueti Idee,  
är nähm dehai lieber zwei Kännli Hopfete.  
S'Türopfer isch für Prostituierte und misshandelti Dirne,  
do foot dr Arno affo hirne.  
Är gäb do nüt in die Kollekte,  
är gäb au nie Gäld an-nere Sekte.  
Är well fürs Gäld denn öbbis ha,  
das haig är friehner scho so ka.

### 13) 7.11.2015 Ufftritt Rest. Rialto "Unia"

Jetzt schtöön mir do, truurig und befange,  
dr Walti Leuebärger isch geschter vo-n-ys gange.  
Getreu sym Schlachtruf "here we go",  
hänn mir dä Ufftritt in Aagriff gno.  
Zum Glück isch s'Publikum ruhig, denn s'Mikrofon isch e fertige Schitt,  
das muesch fascht in d'Schnuure näh, dass es überhaupt e ppar Tön vo sich gitt.  
Während dr Aasag duet d'Elisabeth Tasche stryche und Tön zämme sueche,  
in däre Zyt ka dr Pitt scho einigi Lacher für sich verbueche.  
Arno du hesch e tolle Schnauz, das muess me dyr lo,  
aber hau dä doch ab, denn würd me dy bim Singe au besser verstoh.  
Singe mir für Gwärkschafte, isch dr Peter Widmer meischtens nit derby  
und so fählt halt dr Richtmeischer, das seht me denn blad gly.  
Es stöön Alli uff einere Linie, nit öbbe schön im Booge  
und au d'Müllere het sy Ranze in die erschi Reihe füüre gschoobe.  
Dr "Roll Alabama" mit em Mike und dr "Sailing" mit em Peter Schwab wärde immer  
besser, machet wytter so,  
schaad isch numme, dass dr Dürremättli nit het könne cho.

### 14) 20.11.2015 Abdankig vom Walti Leuebärger in dr Dorfkirche Kleihünige

Um die Zwei traffe mir uns im Schöpfli und lege die wysse Klamotte a,  
denn dr Stauer het är gar nie gärn ka.  
Syt 29 Joor hänn mir uns duure grunge  
und bi-ne-re Abdankig Seemannsleider gsunge.

"Blau Nacht am Hafe" und suntsch no Seemannslieder spielt dr Organischt und e gueti Predigt haltet dr Pfarrer Felix Christ.

Es isch e bsinnliche, emotionali Abdankig gsy, liebe Walti, alles für dy.

Im Rest. Schiff, by Vesperplatte, Bier und Wy, sage mir denn "Ciao Walti, das isches denn gsy. Liebi Kollege, dänket dra, Carla isch au no do, oder ihr könntet e mool uff s'Hörnli zum Walti go.

#### 15) 12.12.2015 Ufftritt Seemannskäller "Sans-Gené Clique"

Umzieh im Stoor und nach de zwei göön mir in Käller yyne, aber oh je, dört hocke sy wie Sardyne.

Zum Glück isch dr Röbi und Kurt nit cho, sunscht hätt die 2. Stimm hintere Treese miesse stoh.

Im erschte Block gänn mir kai Zuegoob, dr Pitt hets pressant, är het scho s'Toilettapapier in dr Hand.

Nach 20 Minute singe mir zum 2. Mool und em Pitt druckts niene me, do hänn mir grad 2 Zuegoob geh.

Es sinn gmietligi, uffgestelli, nätti, interessiert Lüüt in unserem Alter, im Cliqueschargon sait me dene, Gniesser, Schlurpi oder die Alte.

Dr Roger druckt Pommes in sy Ranze, aber jo Kains em-e-ne Kumpel gäh, y meinti, dä würd besser 10 - 12 Smylis näh.

Bis d'Akkordionische föön avo spiele, seehn mir hinte dra no älter uss, y glaub die chnoble no zerscht Tonart uss.

Dr Ufftritt isch umme, y würd sage, är isch ys glunge.

#### 16) 13.12.2015, Ufftritt "Avivo" im Volkshuus

Am Vieri traffe mir uns, am halb fünfi kömme mir scho dra, die Ainte hänn nit emool die ganzi Uniform a.

Well dr Röbi fählt, meint d'Müllere är könn wieder vüüre stoh, das seht aber unsere Platzaawysser Peter Widmer nit eso.

Markus muesch nit druurig syy, bim uusegoh dörfsch dr Erschti sy.

Nach 5 Lieder kunnt no e Räschposchte vo dr Singgruppe uff d'Bühni uff und do foot doch d'Müllere scho wieder a mit drugge und puffe.

Zämme singe mir "wir lieben die Stürme" und s'Frieselied und nochhär het dr Arno mit em "bye, bye Roseanna" brilliiert.

Schyynts het dr Roger bim spiele für e Sekundebruchteil sy Gsicht zum e Lächle verzooge,

derby isch ihm nur e Fliege ins Ohr yyne gflooge.

Mir sin immer Schluss- und Höhepunkt im Programm und d'Lüüt kenne uns halt efang.

Bsunders s'Luisli Stebler, sie isch öbbe 85zig, aber no fit, sie flirtet immer gärn mit em Pitt.

17) **16.12.2015 Ufftritt Altersheim Wiesedamm**

Hütt singe mir im Altersheim bi de Junge,  
dr René schnalzt scho mit dr Zunge.  
Am halb achti stöön mir putzt und gstryyglet do,  
aber Eine isch nony cho.  
Grad wo mir göhn, isch är mit em Mäppli und em Rägemänteli aanegschliche cho  
und froggt erschtuunt, "was machet ihr denn do?"  
Eimoolig in dr Chorgschicht isch das scho,  
dass Eine ohni Uniform ane Ufftritt will cho.  
Ihr würdet sage, so Ein ka kai Hirni ha,  
stimmt, aber y weiss au nümm wie heisst dä Ma.  
Dr Schwab Peter isch nit grad e so,  
är isch eifach ohni wyssi Socke ko.  
Wenn das so wytter goot, ei, zwei Joor,  
heisse mir "Schariwari Seemannschor".  
No fünf Lieder und drey Zuegoobe hinde dry,  
sin denn die Lüt do zfriede gsy.

18) **17.12.2015 Ufftritt Rotary-Club, Schifferhuus**

D'Elisabeth spielt hüt ellei,  
d'Silvia und dr Roger blyybe dehei.  
Y finds gar nit schlächt, wenn d'Elisabeth ellei muess spiele  
denn muess sie sich konzentriere und cha nit nach potännte, ältere Junggselle  
schiele.  
Dr Peter Widmer fäält, hoffentlich wird das nit zur Norm,  
oder suecht är öbbe sy Uniform?  
Noch-e-me Speak vom Pitt und 5 Lieder mache mir scho Pause, das sogar ohni  
Diskussion,  
denn mir wüsse, Getränk sind à Diskretion.  
Das merkt me denn im zweite Teil, dr René het sicher scho 2 Rüümli ka,  
het prompt bim "Rolling home" e Hänger ka.  
Bim "Bye, bye Roseanne" in dr zweitletschte Strophe, singt dr Peter Schwab em  
Arno eifach dryy,  
isch das wägenem Bier oder em Wy?  
S'Publikum isch heerlig und het vo dämm nüt mitbycho,  
noch zwei Zuegoobe hänn mir dr Heiwäg unter d'Flosse gno.

19) **19.12.2015 Ufftritt Altersheim Wiesedamm bi de Ältere**

Dr Kurt hänn hüt ussem Spital entloo,  
är chöni aber Zobe noni cho.  
Är miess au erledige, e paar wichtigi Sache  
und wenn d'Zyt no längt, mit dr Olga Liebi mache.

D'Silvia isch in d'Ferie, nit s'erscht mol in dämm Joor,  
Sie dänggt, oh lago mio Seemannschor.  
Am viertel ab säggsy föön mir a und ziehns au duure,  
obwohl sie hinde schuurig schnure.  
Nach 5 Lieder und 2 Zuegoobe hänn beidi Syte gnueg  
und mir lüpfe zum letschte Mool in dämm Joor dr Seemannshuet.  
No vor em Nachtässe het uns dr Peter Widmer und dr Sven verloo,  
merci, sind ihr wenigstens zum Singe ko.  
S'Vreneli und dr Peter göön go d'Zauberflöote luege, loose,  
dr Heinz meint "d'Zauberflöte duet s'Käthi fascht jede Obe bloose".  
Zum Glück isch dr Kurt nit cho,  
är hätt vom Othmar nit emool dr Saloot bicho.  
Es git nämmlig Suppe, Schinke, Händöpfelgratin und Gmües, zum Dessert Glace  
und warmi Zwätschge uff em Täller,  
nit was ihr dänket, mir sin do nit imme-ne Gliquekäller.  
Dr Röbi isch mit em Rollstuehl ko  
und het denn no alli Wiehnachtsgutzi heime gno.  
Nachem Kaffi nämme mir no e paar Gleesli Wy,  
so, das wär denn dr letschti Ufftritt gsy.  
Es isch es schöns, strängs, aber au e truurigs Joor verby  
und mir Alli do inn sinn froh, sinn mir no derby.

Liebs Moni y möcht dir danggschön sage  
für alles, was du gschriebe hesch in dene Tage.

Bliebet gsuend, lueget zuenenand und trinket jede Tag e Glas Wy,  
denn sind ihr Alli wieder s'nächtscht Joor derby.

16. April 2016  
Markus Tresch

